35 / 2020
MUW MEDIENHAUS

MEIN PASSAU

BEMERKENSWERTES AUS DER DREIFLÜSSESTADT – **EIN STARKES STÜCK HEIMAT**

www.muw-werben.de I Auflage 33.000 in Kombination Gesamtauflage über 5. Mio. I Tel.: 08505 86960-0

Die 1000 Gipfel sind voll

Foto: privat

Prof. Dr. Walter Schweitzer gibt nach 25 Jahren den Vorsitz der DAV-Sektion Passau ab. **Mehr ab Seite 06.**

Gratis Comic Tag
Aktion von Comicverlagen und Buchhandel auch in Passau. Mehr auf **Seite 10.**

Spatenstich
Start für Glasfaserausbau in Thurmansbang. Mehr auf **Seite 14.**

GTÜ Plöchinger GmbH & Co. KG
Kfz-Sachverständige in Ostbayern
Tiefenbach - Plattling - Deggendorf
ADAC
Amtliche Untersuchungen (GTÜ)
- Hauptuntersuchung / AU
- Änderungsabnahmen
- Sicherheitsprüfungen

www.ploechinger.de

Anzeige:

Hans und Gretl

von Rupert Berndl

Hans: Griaß di Gretl.

Gretl: Griaß di Hans. Mei, da bin i scho neigierig, wia des wird nach de Ferien, wenn d`Schui bei uns wieder angeht. Des wird ein Durchanand werdn! Abstand eihoitn, dauernd d`Händ waschn, Maskn tragn! Des Chaos siehgt ma jetzt scho in de andern Bundesländer. Überoi gejtn andere Regln.

Hans: Weil lauter Leid anschaffn, de keinen blassn Schimmer ham vom Schuibetrieb. Anstatt dass d`Lehrer fragatn, wia ma des Corona-Problem in de Schuin am bestn lösn kannt, redn irgendwelche Politiker recht gscheid daher, pfuschn umanand, gschaftln überoi nei und ham in Wirklichkeit keine Ahnung, wia`s in de Schuin zuageht und wia ma de Maskn sinnvoll eisetzn soit. Da muass ma Fachleid fragen!

Gretl: Hör mir bloß mit de so genanntn Fachleid auf! Des hat ma doch bereits am Anfang von dera Corona-Gaudi gsehgn, dass se net amoi des Heer der supergscheidn Professoren drüber einig war, ob de Schutzmaskn was bringan oder net. Dabei hätt eahna doch a jede Schneiderin sagn kina, dass a dicht gwebter Stoff an Dreeg net bloß beim Ausseschnaufa zruckhoit, sondern genau aso natürle aa beim Hineischnaufa. Oiso i glaub, dass`s da glei wieder zu am Hauffa Ansteckungen kemma wird, wenn alle Kinder gleichzeitig in de Klassnzimmer drinhogga miassn. Besser wär`s, die Klassn teilen und im wöchentlichen Wechsl oa Hälfte digital und de andere Hälfte in der Schui zu unterrichtn.

Hans: Aber des hat ma doch zletzt gsehgn, was des für a Stress für d`Eltern und vor allem für die Lehrer war! De stehngan doch eh scho fast alle unmittelbar vor`m Nervenzusammenbruch.

Gretl: Mei, dann miassn`s hoid mehra Lehrer eistejn.

Hans: Du redst di leicht! Erschtens hamma einen enormen Lehrermangel und zwoatns mag neamd mehr Lehrer werdn. Lehrer sei, is heid koa Zuckerschlecka mehr. Heid, wenn d`Notn net passn, dann ruckan d`Eltern glei mit`m Rechtsanwoid a, dann gibt`s schnej Anzeign und s`Gricht muass dann d`Notn festlegn. Und außerdem is`s heid an der Tagesordnung, dass a Lehrkraft a Morddrohung kriagt über `s Internet, anonym natürle. Mobbing, verstehst!

Gretl: Und Angst davor, dass`s entdeckt wird, braucht so a Früchterl aa net habn, weil diese neimoderna Kommunikationsmittel so raffiniert arbatn, dass a jeder Baze sein Mist ungestraft in d`Öffentlichkeit tragn kann. Schau doch hin, heid hat doch scho glei a jeds Schuikind so ein sündteures Handy. Aber jammern, dass `s Gejd in de Familien hint und vorn net glangt!

Hans: Aber wia gschickt, schnej und sicher de Kinder mit dene Kastl umgehngan. Des kinan s` perfekt, aber dafür hapert`s beim Rechtschreibn, Lesn und Rechnen. Da san s` weit hintnach. Drum is ja aa bei dera letztn Pisastudie aussakemma, dass Deitschland beispuisweise weit hinter Albanien liegt.

Gretl: Und wia frech und ungezogn heid vui Kinder san. Vor allem in de Großstädt.

Hans: Oiso, des liegt an de Elternheisa. Wenn d`Kinder scho dahoam nix Gscheids sehgn und Eltern bereits verwahrlost aufgwachsn san, dann brauchst di über garnix mehr wundern. Früher, wenn d`Kinder in der Schui net pariert ham, dann hat`s Strafarbeitn ghaglt, dann ham sa se zur Strafe hinter d`Tafl oder in a Eck vom Schuizimmer stejn miassn, oder sie ham a saftige Watschn kriagt oder a paar Datzn. Bsonders d`Buam, de wenn was agstejt ham, san vom Lehrer über de erste Bank glegt wordn und ham dann mit`m Bambusstecka a paar hamische Streiche auf`n Hintern kriagt. Des warn no Zeitn! Da hat a Ordnung gherrscht!

Gretl: De Zeitn san Gott sei Dank vorbei! Heid hamma des andere Extrem: Sowas wenn heid a Lehrer dat, der werad auf der Stej eigsperrt. Heid derf Gott sei Dank koa Kind mehr angrührt werdn. Net amoi gschimpft derfan s` werdn, damit se nix auf eahna Psyche schlagt, und für d`Hausaufgab derfan s` höchstens no a hoiwe Stund braucha.

Hans: Und wo führt so a laxer Betrieb hi? Sie ham vor nix mehr einen Respekt. In de Großstädt kimmt`s oiwei öfter vor, dass a Lehrer mittn im Unterricht angriffa wird. In manche Schuin traun se d`Lehrer bloß no zu zwoat in a Klassnzimmer nei, und oiss is videoüberwacht. Aber, was huift`s, früher ham d`Lehrer d`-Schüler gfotzt, heid is`s umkehrt. Pfiat di Gretl.

Gretl: So ändern sich die Zeiten. Pfiat di Hans.

Fotos: Berndl

WetterKontor

Freitag, 28. August 2020	Samstag, 29. August 2020	Sonntag, 30. August 2020
min 14° max 24°	12° 19°	10° 17°

Das Wetter in der Region wird Ihnen präsentiert von **Platzer & Wimmer**

HYUNDAI SEAT
Autohaus
Platzer & Wimmer GmbH
Goldener Steig 40 - 94116 Hutthurm - Tel.: 08505 90000
info@platzer-wimmer.de - www.platzer-wimmer.de

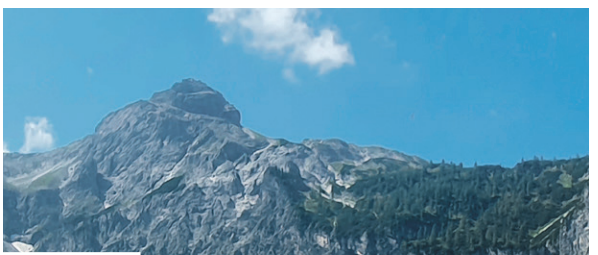
„Eine unvergessliche Reise“

Unterwegs mit Familie Stadler, den glücklichen Gewinnern des MuW-Gewinnspiels in Kooperation mit Knaus Tabbert aus Jandelsbrunn

Armin und Yvonne Stadler waren zusammen mit ihren Töchtern Alexa und Nina die glücklichen Gewinner des MuW-Gewinnspiels. Sie konnten zwei Wochen lang Urlaub mit einem vollintegrierten Weinsberg Reisemobil genießen. Das neue Modell CaraCore bietet ein einzigartiges Zusammenspiel aus Raumgefühl, Qualität und Fahrkomfort - wie gemacht für die vierköpfige Familie!

Die Reise mit dem „eigenen Heim“, das gerade in Corona-Zeiten zahlreiche Vorteile bietet, führte sie nach Kroatien. In der Nähe von Poreč, in Tar liegt der Campingplatz Lanterna. Hier genoss die Familie Sonne und Strand. „Wir konnten uns super erholen“, freuten sich Yvonne und Armin Stadler.

Auf der Heimfahrt legten die Stadlers noch einen kurzen Zwischenstopp zum Faaker See und seinem kristallklaren Wasser ein. Die Camping-Reise mit dem Weinsberg CaraCore war für die ganze Familie ein voller Erfolg!



Fotos: privat

WIR BIETEN ZUKUNFT INNOVATIVE PRODUKTE QUALIFIZIERTE MITARBEITER

KNAUS TABBERT GMBH
Helmut-Knaus-Straße 1 • 94118 Jandelsbrunn • Germany

KnausTabbert
Wir bewegen

Gebündelt

von Doris Blöchl

Sternschnuppen. Perseidensturm. Meteorschauer. Egal, wie man das himmlische Spektakel im August nennt, es ist stets ein Moment, in dem wir staunen und erkennen, was für winzige, armselige Würstchen wir doch sind – ameisenähnlich im Vergleich zum Universum.

Nun wird ja den Sternschnuppen die Eigenschaft zugeschrieben, Wünsche zu erfüllen. Also, ich denke mal, pro Sternschnuppe ein Wunsch. Hier wollen wir mal demütig bleiben. Gerade in diesen unsicheren Zeiten, so mein abendlicher Gedanke vor kurzem, kann es ja nicht schaden, der Schnuppe einen Wunsch mitzugeben auf die Reise wohin auch immer – vielleicht klappt's ja. Also nötig hätte es unsere gebeutelte Welt im Moment allemal. Aber wie so oft im Leben bekommt man nicht alles auf dem Silbertablett serviert und so harrte ich liegenderweise auf der Terrasse einige Stunden aus, um einen kurzen Blick auf den ersehnten Sternenschweif zu erhaschen. Obwohl sich der sternenklare Himmel über mir erstreckte – was auch schon ein überaus beeindruckender Anblick ist – wartete ich vergebens auf ein schnelles Leuchten. Warten auf Godot lässt grüßen. Kurz dachte ich, es wäre soweit – aber enttäuscht stellte ich fest, dass nur ein dummer Satellit oder was auch immer seine Kreise zog. Sich bewegende Teile am Himmel, die weder Flugzeuge noch Sternschnuppen sind, finde ich noch befremdlicher als eine ausbleibende Schnuppe. Während dieser Wartezeit überlegte ich mir einen Wunsch. Keinen persönlichen, sondern einen, der allen etwas bringen würde, der uns ein Stück Positives mitgeben könnte. Eingefallen ist mir vieles, aber wenn der vielgepriesene Perseidensturm schon so spärlich daherkommt, dass schon eine einzige Sternschnuppe ausbleibt, muss der Wunsch wohlformuliert sein in Ermangelung einer zweiten Chance.

Bündelung

So versuchte ich in meinem Kopf mehrere Wünsche in einem schachtelsatzähnlichen Zustand zu bündeln und so den Anschein zu vermitteln, es wäre nur einer. Der Schachtelsatz wurde immer länger, die Kommas schwirrten in meinem Kopf herum wie Bienen um den Honigtopf. Schließlich hatte ich ihn parat, den ultimativen Wunsch, unter dessen Deckmantel sich viele kleine, vermeintlich unwichtige, aber auch große und weltbewegende Anliegen befanden. Jetzt brauchte es nur noch den Sternenschweif, dem ich dieses Paket anheften konnte. Weil nun allerdings das angestrengte Nachdenken mich müde gemacht haben und sich keine Sternschnuppe die Mühe machte auf die Reise zu gehen, schlief ich ein. Irgendwann schleppte ich mich ins Bett und kapitulierte. Mein Mann erzählte mir beim Frühstück, dass er auf der Heimfahrt von der Spätschicht sooo viele Sternschnuppen gesehen habe. Das Universum veralbert mich wohl! Vielleicht sollte ich den so sorgsam formulierten Schachtelsatz nächstes Mal aufschreiben, fotografieren und via Facebook teilen. Dann könnte jeder, dem sich eine Sternschnuppe zeigt, den globalen Wunsch gedanklich äußern. Wenn der Wunsch nun tausendfach ausgehändigt wird – vielleicht klappt's ja mit der Erfüllung. Und, liebe Leserinnen und Leser, es wäre wirklich alles hineingepackt.

Der allergrößte Wunsch im Moment ist aber vielleicht der nach Normalität. Ob uns dieser erfüllt werden wird, sehen wir dann. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen schönen Urlaub, viele erfüllte Wünsche und Sternschnuppen auch noch Ende August!

Nachrichten aus der Region finden Sie auf:
www.muw-nachrichten.de

G'sund bleim! G'sund durch die Wanderzeit

Mit uns bleiben Sie mobil!

Wandern und schmerzfreies Laufen bei Gelenkbeschwerden

Gerade während der Corona-Zeit hat die Lust am Wandern deutlich zugenommen. Viele Menschen zieht es in die Natur, man will sich bewegen, Körper und Seele etwas Gutes tun. Doch wenn Knie oder Knöchel nicht mitmachen wollen und schmerzen, wird der schönste Wanderausflug zur Tortur.

Das Kniegelenk ist das größte und wegen seiner Konstruktion zugleich auch eines der anfälligsten Gelenke des menschlichen Körpers. Um bei Knieproblemen Abhilfe zu Schaffen, bieten orthetische Produkte Komplettlösungen zur Versorung und Therapie an. Moderne Knie-Orthesen sorgen beispielsweise bei Kniearthrose, Seitenbandrupturen, Instabilitäten oder Kreuzbanddefekten für Halt und Sicherheit.

Wenn Sie Probleme mit Knöchel und/oder Sprunggelenk haben, so gibt es auch hier passende Orthesen und Bandagen. Wir vermessen Sie und stellen die korrekte Passform sicher. Wenn nötig fertigen wir Orthesen und Bandagen auch individuell nach Maß. Kommen Sie einfach vorbei und lassen Sie sich von unserem ausgebildeten Fachpersonal beraten! Neben gesunden Gelenken ist auch die regelmäßige Blutdruckkontrolle für die eigene Gesundheit unerlässlich. So kann der Patient in Zusammenarbeit mit dem Arzt selbst aktiv mitwirken, um Risiken zu senken und lange gesund zu bleiben. Kontrollieren Sie Ihren Blutdruck nach sportlicher Betätigung im Freien - Sie werden bei regelmäßigen Aktivitäten eine dauerhafte Verbesserung Ihrer Blutdruckwerte feststellen können.

Den Blutdruck immer im Blick behalten Sie mit dem Omron M500 Blutdruckmessgerät.

reha team
Mais
Das Sanitätshaus Aktuell eK

Passau – Josef-Großwald-Weg 1 – 0851/988280
Pocking – Berger Straße 5 – 08531/8466
Vilshofen – Aidenbacher Straße 36 – 08541/7204
Osterhofen – Stadtplatz 36 – 09932/400184
Waldkirchen – Schmiedgasse 9 – 08581/910606
Internet: www.rehateammais.de

„Es war ein Erlebnis und ein echter Gewinn“

Prof. Dr. Walter Schweitzer gibt nach 25 Jahren Vorsitz der DAV-Sektion Passau ab

Passau. Seine Anfänge im Deutschen Alpenverein hat Walter Schweitzer bereits mit 18 Jahren gemacht, damals noch in der DAV-Sektion Kaufbeuren im Allgäu. Aufgewachsen in Oberstdorf und Kaufbeuren hat der gebürtige bayerische Schwabe schon immer eine Affinität zu den Bergen gehabt – „klar, im Winter war das Skifahren ein Muss. Das kann man als Bub, der in Oberstdorf aufwächst, einfach. Ansonsten habe ich mir die Berge eher von unten angesehen, da meine Eltern keine Bergsteiger waren“, erinnert sich Schweitzer an seine Kindheit. Die Begeisterung für die Höhe hat er erst als Abiturient erfahren und dann verstärkt mit seinem Eintritt in die Alpenvereinssektion des Universitätssportclubs im Rahmen seines Studiums in München. „Seit dieser Zeit war ich dann wirklich regelmäßig in den Bergen, Sommer wie Winter, habe sämtliche Kletter- und Gletscherkurse gemacht. Skifahren konnte ich ja schon ganz passabel, auch Skitouren bin ich gegangen und meine ersten 3-Tausender in den Ostalpen.“

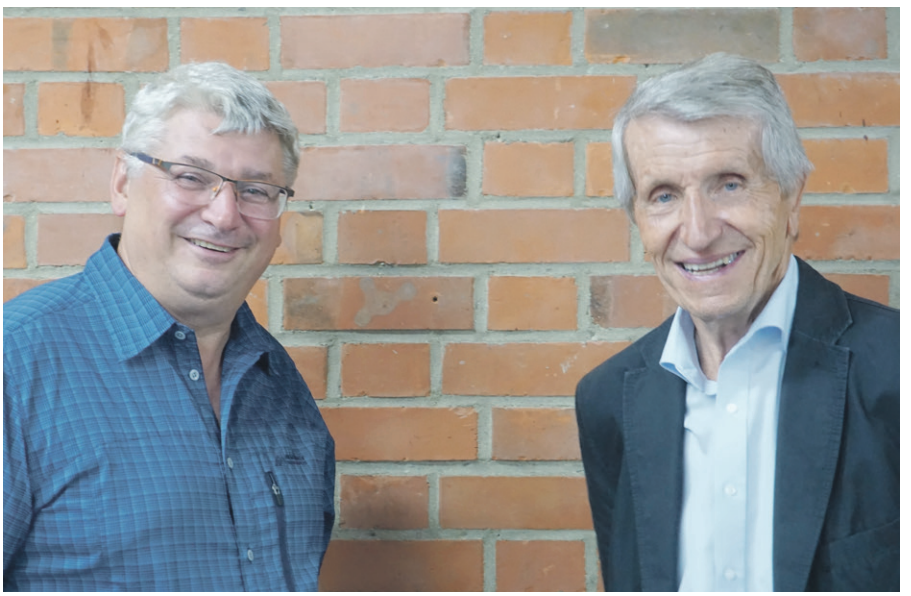
„Ehrenamt ist eine Chance“

Im Jahr 1978 erhielt Schweitzer einen Ruf auf den Lehrstuhl für Statistik an die neu gegründete Universität Passau, deren Präsident er dann von 1997 bis 2012 war. „Es ist ja auch ein Stück weit Integration in die neue Heimat, wenn man sich im Rahmen der Dinge, die man gerne betreibt und die einem Spaß machen, engagiert“, begründet der leidenschaftliche Bergsteiger seinen Beitritt zur DAV-Sektion Passau – übrigens gemeinsam mit seiner Frau. „Wir sind jetzt seit 50 Jahren verheiratet und sie ist heuer 50 Jahre Mitglied – man könnte meinen, ich habe es ihr zur Bedingung für die Heirat gemacht“, lacht Schweitzer.

Von Beginn an hat er sich aktiv in das Sektionsleben vor Ort eingebracht, war oft und gern gesehener Gast in der Geschäftsstelle, auch um sich Führer und Kartenmaterial auszuleihen. Dennoch kam es für Schweitzer sehr überraschend, als er vor 25 Jahren vom damaligen Ehrenvorsitzenden Otto Peppel angesprochen wurde, sich für das Amt des 1. Vorsitzenden zur Verfügung zu stellen. „Darüber muss man natürlich erst einmal einige Tage nachdenken.“ Die Antwort war jedoch schnell gefunden: „Schließlich war es für mich auch die Gelegenheit, ein Stück weit das zurückzugeben, was mir die Gesellschaft all die Jahre gegeben hat. Ein Ehrenamt ist immer auch eine Chance und dann auch noch in einem solch bedeutenden Verein – daher habe ich zugestimmt.“

DAV-Sektion Passau ist stetig gewachsen

Bereits 1869 gegründet, ist der DAV mit seinen heute rund 1,3 Millionen Mitgliedern der größte Bergsportverein der Welt. Dennoch möchte Walter Schweitzer betonen: „Die Berge quellen keinesfalls über. Auch wenn das Wandern und Bergsteigen derzeit in Mode ist, so finden sich zahlreiche Plätze, an denen man völlig alleine ist und die besondere Atmosphäre genießen kann.“ Die DAV-Sektion Passau hat über viele Jahre hinweg durchschnittlich sogar deutlich höhere Mitglieder-Zuwächse als der Dachverein erfahren – sicherlich auch in den wegweisenden Kooperationen mit der Kletterhalle im oberösterreichischen Freinberg und neuerdings der Boulderhalle in Passau begründet. „Vor allem junge Menschen und die Studierenden in Passau schätzen diesen Verbund.“ In den 25 Jahren Vorsitz von Walter Schweitzer habe sich die Sektion grundlegend verändert und weiterentwickelt: „Das Vereinsleben hat mit heute 7300 Mitgliedern eine Größe erreicht, die es erfordert, dass wir eben auch hauptamtliche Mitarbeiter*innen anstellen mussten – allein aus dem Ehrenamt heraus ist die Arbeit nicht mehr zu bewältigen.“



Amtswechsel 2020: Am 14. Juli 2020 übergab Prof. Dr. Walter Schweitzer (rechts) das Amt des 1. Vorsitzenden der Sektion Passau des DAV kommissarisch an Lothar Schramm (links). Schweitzer war 25 Jahre Vorsitzender des Passauer Alpenvereins. *Foto: privat*

Persönlich will sich der ehemalige Vorsitzende nichts auf die Fahnen seiner Amtszeit schreiben: „Das Team ist alles, allein ist man gar nichts. Man braucht Menschen, die sich engagieren und solche hatte ich immer an meiner Seite.“ Dennoch sei für das letzte Vierteljahrhundert sicherlich eines charakteristisch für die Sektion Passau: Die hohe Bautätigkeit bei den beiden Hütten in den Loferer und Leoganger Steinbergen, seit 1888 Arbeitsgebiet der Sektion Passau. So mussten aufgrund von Behördenauflagen und äußeren Einflüssen immer wieder gewaltige Maßnahmen in Angriff genommen werden: Begonnen 1999 mit dem Bau einer biologischen Kläranlage auf der von-Schmidt-Zabierow-Hütte bis hin 2017 zur Fertigstellung eines Anbaues mit Schlafräumen auf der Passauer Hütte. Allein auf der Passauer Hütte wurden seit 2012 fast 2 Millionen Euro in die umweltgerechte Verbesserung der Wasser- und Abwasserversorgung und Energiegewinnung investiert. „Diese Projekte haben wir auch genutzt, um allgemein infrastrukturelle Verbesserungen auf den Hütten zu erzielen. Beispielsweise haben wir die Hütten-Küchen erweitert und modernisiert.“ Auch in die sektionseigene Schauhöhle, die Lamprechtshöhle bei Lofer, habe man kräftig investiert – das Sorgenkind des ehemaligen Vorsitzenden: „Besonders mit dem Hochwasserereignis 2015 in unserer Höhle habe ich wirk-

lich Blut geschwitzt. Da hat man als Vorsitzender teils schlaflose Nächte. Das war wirklich sehr belastend, auch weil wir anfangs nie wussten, wie sich die Lage vor Ort genau darstellt, ob vielleicht sogar Personenschaden entstanden ist. Das war eine schwierige Situation, die Gott sei Dank gut ausgegangen ist." Auch als es um anstehende Wechsel der Pächter auf den Hütten und im Höhlengasthaus ging, hat Schweitzer keine einfachen Zeiten durchlebt – „man weiß halt vorher nie, ob es auch tatsächlich passt." Inzwischen weiß er: Es hat gepasst!

Baumaßnahmen und Betrieb der Hütten und der Höhle sind das Eine, das Vereinsleben, die Mitglieder, die Organisation und Verwaltung sind das Andere, das einen Sektionsvorsitzenden beschäftigt: So war es ihm besonders wichtig, den Mitgliedern ein umfassendes Kurs- und Tourenprogramm anzubieten, das stets eine große Resonanz erfahren hat. Frauen und Männer der Sektion qualifizierten sich in anspruchsvollen Ausbildungsgängen des DAV zu Fachübungsleitern in den verschiedenen Bergsportdisziplinen, um ihr Wissen und Können an die Sektionsmitglieder in Kursen weiterzugeben oder als Tourenleiter*innen viele Mitglieder in die Berge zu führen. Schweitzer ist froh, dass es in all den Jahren keine tödlichen Unfälle bei diesen sektionsinternen Veranstaltungen gegeben hat. Legendär sind auch die alljährlichen Ehrungen für langjährige Mitglieder, die er besonders gerne moderierte. „Dies waren immer festliche Veranstaltungen, bei denen stets renommierte Volksmusikgruppen für einen musikalischen Genuss sorgten." Wenn dann zum Schluss – auf seinen Wunsch hin – die „Bayerwaldhymne" „Mia san vom Woid dahoam" angestimmt wurde, sang er mit Begeisterung mit und die textkundigen Jubilare ließen sich dadurch ebenfalls mitreißen.

Nuaracher 2012: Walter Schweitzer am Gipfel des Ulrichshorns (2155 m) in den Loferer Steinbergen. Dort sitzt der ehemalige Vorsitzende quasi vor „seinen" Leoganger Steinbergen.

Zumsteinspitze: Im Jahre 2007 durchquerte Walter Schweitzer die Monte Rosa in der Schweiz und bestieg u.a. auch die Zumsteinspitze (4563 m). *Fotos: privat*

Für Walter Schweitzer sind rückblickend die letzten 25 Jahre ein großes Erlebnis und ein echter Gewinn gewesen. „Ich durfte viele tolle Menschen kennen lernen und es hat viel Freude gemacht. Jetzt weiß ich aber den Verein in guten Händen und bin daher auch nicht traurig das Zepter weiterzureichen." Walter Schweitzer wünscht seinem Nachfolger Lothar Schramm, dem er bei Bedarf gerne mit Rat und Tat zur Seite stehen werde, alles erdenklich Gute. Schließlich könne man nach 25 Jahren dem Verein nicht einfach den Rücken kehren – „ich habe mich für einzelne Projekte angeboten und bereits die Aufgabe bekommen, das neue Jahresprogrammheft wieder mitzugestalten. „Das mache ich natürlich gerne", schmunzelt Schweitzer.

Die 1.000 Gipfel sind voll!

Er hat nicht vor das Bergsteigen aufzugeben: Nach wie vor ist er viel und gerne in den Bergen unterwegs, auch auf anspruchsvollen Skitouren im Winter und Hochtouren im Sommer, oft aber nur auf „einfachen" Bergtouren, am liebsten in „seinen" Loferer und Leoganger Steinbergen. „Ja, man wird von Jüngeren mittlerweile schon überholt, aber das muss man eben schlucken oder einfach eine halbe Stunde früher losgehen." Als ehemaliger Statistikprofessor habe er natürlich auch eine Gipfelstatistik geführt: „So bin ich im vorletzten Winter extra in die Tauern gefahren und habe mit dem Stubacher Sonnblick meinen tausendsten Gipfel erklommen", lacht Schweitzer. Er habe zahlreiche klangvolle Namen in seiner Statistik und könnte viel von seinen persönlichen Erfolgen erzählen: Die großen Viertausender in den Westalpen und die Dreitausender in den Ostalpen – viele hat er mitgenommen. „Ein Highlight war mit Sicherheit die Dachstein-Südwand und auch meinen Lieblingsberg, den Großvenediger, habe ich von allen Seiten bestiegen, insgesamt sicherlich sieben oder acht Mal." Sicher wäre da noch der eine oder andere Traum offen: „Am Biancograt in der Bernina bin ich zwei Mal wegen Materialproblemen bei den Bergschuhen und wegen Schlechtwetter gescheitert, jetzt habe ich das Vorhaben bei Seite geschoben. Es gibt auch noch andere lohnende Ziele."

Schon seit jeher sei das Bergsteigen für Schweitzer Meditation gewesen. Es ist die Konzentration auf den Weg, die das Aufsteigen zum Ziel so besonders macht. „Man kann sich komplett auf eine Sache konzentrieren und ich habe beim Bergsteigen schon so manche Probleme gelöst." Außerdem gehöre auch immer etwas Mut dazu, bei entsprechenden Verhältnissen umzudrehen. „Und natürlich ist man am Ende des Tages ein wenig stolz, wenn man sein Ziel erreicht hat. Nun ist er auch als 1. Vorsitzender der DAV-Sektion Passau sozusagen „an seinem Ziel" angekommen und blickt berechtigt mit ein wenig Stolz auf diesen Weg zurück.

„EW-Platzpate“ werden

Wegen Corona bleiben bei den Festspielen 2020 viele Sitzplätze frei. Für diese Leerstellen können nun Platzpatenschaften übernommen werden

Foto: Europäische Wochen

Passau. *Aufgrund der Abstands- und Hygieneregeln müssen bei den 68. Festspielen Europäische Wochen zahlreiche Sitzplätze frei bleiben. Für diese leeren Plätze können nun Platzpatenschaften übernommen werden. Stellvertretend für jeden freibleibenden Sitzplatz ist ein „EW-Engel“ bei allen Veranstaltungen des Herbstprogramms 2020 anwesend. Jeder Platzpate erhält nach den Festspielen seinen „persönlichen“ Engel als Dankeschön und Erinnerung an eine außergewöhnliche Festivalzeit. Die Platzpatenschaft ist buchbar über die EW-Kartenzentrale unter kartenzentrale@ew-passau.de, Tel. 0851-56096-26 oder persönlich im EW-Büro am Nibelungenplatz 5.*

Bürgermeister-Seminar

Austausch der „neuen Bürgermeister“ war voller Erfolg

Fürstenfeldbruck. Das Seminar für „Erste neugewählte Bürgermeister/-innen“ in Fürstenfeldbruck war ein voller Erfolg. Aus dem Landkreis Freyung-Grafenau waren Gerhard Poschinger (Perlesreut) und Leo Meier (Röhrnbach) mit dabei, aus dem Landkreis Passau reisten Josef Hasenöhrl (Büchlberg), Erwin Braumandl (Neukirchen v. Wald), Christian Grünberger (Hutthurm), Lothar Venus (Wegscheid), Klaus Weidinger (Sonnen) und Ludwig Prügl (Obernzell) an.

Ein gelungener Austausch der „neuen Bürgermeister“ beim Seminar des Bayerischen Selbstverwaltungskolleg in Fürstenfeldbruck. *Foto: privat*

Auf dem Programm standen drei sehr informative, aufschlussreiche Tage mit viel wertvollem Austausch unter den Gemeinden. „Es war sehr interessant und für unsere künftige Arbeit haben wir wertvolle Informationen und Tipps mitgenommen“, so Josef Hasenöhrl. Das Ergebnis: Die Zusammenarbeit zwischen den Gemeinden soll intensiviert werden, gemeinsame Stärken herausgearbeitet werden. Die vielerorts anstehenden Ortskernsanierungen waren ebenso Bestandteil der Gespräche wie die Klärschlamm-Entsorgung und das Thema Fördergelder. Im Anschluss an das erfolgreiche Treffen wurde bereits eine gemeinsame Weiterbildung beim Bayerischen Selbstverwaltungskolleg für das nächste Jahr gebucht.

Nachrichten aus der Region finden Sie auf:
www.muw-nachrichten.de

Haydn Zimmerei GmbH
FERTIGHÄUSER | HOLZBAUWÄNDE
Telefon: 0171 8697414
haydn@haydn-zimmerei.de
www.zimmerei-haydn.de

NEU!! KTM-E-BIKE-CENTER
JETZT BEI HANS BAUER
KTM BIKE INDUSTRIES
HANS BAUER Zweirad und Quad
Hochwegen 3 - 94112 Fürsteneck - Tel. 08555 / 237
www.bauer-hochwegen.de

Autohaus KRIEG GmbH
info@freizeitfahrzeuge-krieg.de
www.freizeitfahrzeuge-krieg.de

Fliesenleger - Meisterbetrieb
Fliesen- und Natursteinverlegung
Badrenovierung
Fliese auf Fliese
Erich MÜLLER
Wollaberg –
Siedlungsstraße 13
94118 Jandelsbrunn • Tel.: 08581/2740

21. BAD FÜSSINGER Kulturfestival

18. Sept. - 17. Okt. 2020

18.09.	Eröffnungsgala, Kurorchester Bad Füssing
19.09.	Ein Abend in Wien, Kurorchester Bad Füssing
20.09.	AZZURRO – Italopop Musicalkomödie
22.09.	Evita, Kinomusical
25.09.	Holger Mantey, „Von Bach bis Bonanza“
30.09.	Singin' in the rain, Kinomusical
01.10.	Ricardo Volkert & Ensemble, “La vida loca”
02.10.	Münchner Symphoniker, Symphoniekonzert
03.10.	Stefan Kröll, „Goldrausch 2.0“, Kabarettabend
06.10.	Chicago, Kinomusical
09.10.	Oiweiumhoibeeife Jazzband, Konzert
16.10.	Roggers & Harrison, „Let the guitar play“
17.10.	Grüße aus der Puszta, Kurorchester Bad Füssing
18.09. - 17.10.	Hans Waiblinger zum Hundertsten, Gedächtnisausstellung

Kartenvorverkauf ab 01. September
Infos, Programm und TicketService
www.badfuessing.com
Hotline +49 (0) 8531/975522

BAD FÜSSING
wirkt und wirkt und wirkt

Vielfalt grafischen Erzählens

Gratis Comic Tag 2020 - Aktion von Comicverlagen und Buchhandel erneut auch in Passau

Foto: Arthur Fast

Comic-Freunde aufgepasst: Der Gratis Comic Tag 2020, die insgesamt elfte Gemeinschaftsaktion von Comicverlagen und Buchhändlern im deutschsprachigen Raum zur Bewerbung des Mediums, findet nach pandemiebedingter Verschiebung nun am Samstag, 5. September statt. In Passau sind die Buchhandlungen Bücher Pustet und Thalia zum wiederholten Mal an diesem, 2002 in den Vereinigten Staaten entwickelten Branchenevent beteiligt.

Fans und Neulinge des neben Malerei, Bildhauerei, Zeichnung, Grafik, Architektur, Fotographie, Fernsehen und Film auch „Neunte Kunst" genannten Mediums dürfen sich am 5.9. dort während der Öffnungszeiten mehrere Gratiscomics auswählen – je nach Geschmack und solange der Vorrat reicht.

Zwanzig Verlage produzierten heuer insgesamt 34 verschiedene Hefte unter anderem in den Genres Western, Abenteuer, Superhelden und deren Parodie, Mangas, unter dem (für Freunde des Mediums wenig erquicklichen) Logo „Comics für Kids" firmierende Hefte, aber auch Leseproben aus Autorencomics, Adaptionen literarischer Stoffe und Kompilationen zu Wiederauflagen vergriffener Heftreihen. Letztere betrifft zum Beispiel die auch aus dem Kino bekannten „Werner" Comics des Zeichners Brösel, die demnächst wieder erhältlich sein werden. Dagobert Duck (aus der Feder von Zeichner Don Rosa), Bibi Blocksberg, Spiderman, Leutnant Blueberry oder die Minions, kennt man ebenfalls.

„Valentin, der Vagabund" können Besucher des Gratis Comic Tages indes kennen lernen. Vor fast 60 Jahren von René Goscinny und Jean Tabary, den Vätern des besser bekannten, tollpatschig-glücklosen Großwesir Isnogud entwickelt, war dieser frankobelgische Funny Lesern hierzulande bislang unbekannt. Alan Moores (Autor von „V wie Vendetta") Hollywood-Anthologie „Cinema Purgatorio" wird vorgestellt, und Shinichi Ishizukas Jazzbiographie „Blue Giant Supreme" überträgt die Mangaästhetik in den Autorencomic (eine würdige Nachfolge des 2017 gestorbenen Mangaka-Großmeisters Jirō Taniguchi). Mit „Die Klingen der Wächter" von Xu Xianzhe und Jidis „Mein Weg" auch beim Gratis Comic Tag 2020 der China-Schwerpunkt des Vorjahres weiterverfolgt – einschließlich der ästhetischen Öffnung hin zum Bilderbuch. Bei den Adaptionen seien die antike „Ilias" von Homer und Roald Dahls englischer Kinderbuchklassiker „Hexen hexen" genannt, letzterer wunderbar zur Comicerzählung gestaltet von Pénélope Bagieu, Autorin der „Unerschrocken"-Bände mit Comicbiographien mutiger Frauen.

Stöbern erwünscht

Stöbern ist also am 5. September erwünscht. Für Sammler, für neugierige Leser, für Fans altbekannter Figuren, für Kenner wichtiger Zeichner und Entwicklungslinien der mittlerweile auch schon wieder rund 130 Jahre währenden Geschichte des Comics. Kurzum für Freunde grafischen Erzählens, und solche, die es werden wollen. st

KURZ UND KNAPP

Die gute Nachricht: Rathaus-Mitarbeiterinnen retten zwei Fundküken aus Schacht

Foto: privat

Passau. Auf dem Weg in ihr Büro im Alten Rathaus machten die Mitarbeiterinnen des Bürgerbüros, Jasmin Schäfer und Michaela Riedl, kürzlich einen überraschenden Fund. In einem verschlossenen Schacht in der Wand, von dem ein leises Piepen zu hören war, fanden sie zwei verlassene Buchfinkenküken.
Nach kurzer Absprache mit dem städtischen Umweltamt wurden die Vögel vorerst in eine Schachtel umgezogen, bevor Frau Schäfer die Küken an die Wildtierhilfe in Büchlberg übergeben konnte. Hier wurde den beiden zunächst keine hohen Überlebenschancen zugesprochen.

Eine Woche später erhielten die Damen aus dem Bürgerbüro aber gute Nachrichten: Die Fundküken haben sich gut entwickelt und werden bald fliegen lernen, danach können sie ausgewildert werden.

„Die Industrie in Niederbayern wird sich erholen"

Manfred Eibl, Sprecher für Wirtschaft und Landesentwicklung der FREIEN WÄHLER-Landtagsfraktion, zeigt sich zuversichtlich. „Die Industrie in Niederbayern wird sich erholen. Das zeigen die nunmehr vorliegenden offiziellen Daten des Statistischen Landesamtes in Fürth." Nach dem coronabedingten Abwärtstrend der bayerischen Industrieproduktion sank die bayerische Industrieproduktion im Juni um 2,3 Prozent. Das ist im Vergleich mit dem Einbruch im April und Mai von jeweils über 30 Prozent eine deutliche Erholung. Vielerorts lief die Produktion gegen Ende Mai wieder an, was den Effekt des Shutdowns im Frühjahr abschwächte.

Vor allem die Metall- und Elektroindustrie, inklusive der Autohersteller, wurde hart getroffen. Die Industrieproduktion schrumpfte im ersten Halbjahr um 14 Prozent. In der Autoindustrie und deren Zulieferern fiel das Minus mit 29,3 Prozent noch heftiger aus. Auch die Metallerzeugung und -bearbeitung litt mit einem Minus von 20,8 Prozent unter dem Shutdown.
Die Pharmaindustrie profitierte hingegen von der Corona-Pandemie. Die Produktion der Medikamentenhersteller legte um fast 11 Prozent zu. Allerdings ist die Pharmaindustrie für die bayerische Wirtschaft nicht von so großer Bedeutung wie Metall und Elektro. „Umso größer ist die Freude, dass sich die Metall- und Elektroindustrie langsam wieder erholt. Ich bin zuversichtlich, dass es auch weiterhin aufwärts gehen wird", so Eibl.

MUW MEDIENHAUS GEWINNEN MIT MUW-MEDIENHAUS! Anzeige

„Häffte“ zu gewinnen!

Die unverzichtbaren Unterstützer für‘s Schuljahr 2020/2021 sind da!

Foto: Häfft

Das Hausaufgabenheft! 2020/2021 ist der ultimative Schülerkalender für die Schule und ein bunter Terminplaner für Freizeit, Freunde und Spaß!

Der Kalenderteil des Schülerplaners Häfft bietet viel Platz zum Eintragen von Hausaufgaben, Notizen, wichtigen Infos und Terminen für das komplette Schuljahr 2020/2021! Spannende Infos und Kurioses aus aller Welt sowie witzige Sprüche und Comics machen das Häfft seit vielen Jahren zum beliebtesten Schülerkalender Deutschlands!

Mit Listen für Klassenarbeiten, Noten, Fehlstunden, Monats- und Jahresübersichten u.v.m. hilft der Schülerkalender gegen Orga-Pannen. Das Wichtigste zum Nachschlagen bietet das Hausaufgabenheft für die Fächer Deutsch, Englisch, Französisch, Latein, Geschichte, Kunst, Mathe und Chemie. Mit zahlreichen geografischen Karten hilft das Aufgabenheft bei Wissenslücken in Erdkunde aus der Patsche. Für Freistunden bietet der Schülerplaner außerdem Spiele wie Sudoku, Käsekästchen und Schiffe versenken.

Wir verlosen 4 Hausaufgaben-Häffte 20/21 sowie 4 Vokabel-Häffte Englisch DIN A5. Senden Sie bis Freitag, 04. September eine SMS mit dem Text „NW Haefft“ sowie Ihrem Namen, Ihrer Adresse und E-Mail-Adresse an die Nummer 32223 (Preis: 0,49 Euro/SMS, zzgl. T-Mobile Transportkosten). Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

MITMACHEN & GEWINNEN!

Diskussion über Zukunft des Öffentlichen Nahverkehrs

MdL Manfred Eibl machte sich in Hohenau ein Bild von der Situation des Öffentlichen Nahverkehrs im ländlichen Raum und diskutierte Schritte zur Weiterentwicklung

Auf dem Betriebsgelände der Firma Brunnhölzl in Hohenau trafen sich zahlreiche Mitglieder der Kreistagsfraktionen FREIE WÄHLER BAYERN und Christliche Wählergemeinschaft (CWG/FW), unter ihnen der stellvertretende Landrat Franz Brunner. Initiiert von MdL Manfred Eibl (FREIE WÄHLER) machten sie sich vor Ort ein Bild von der Situation des öffentlichen Nahverkehrs im ländlichen Raum und diskutierten Schritte zur Weiterentwicklung.

Was ansteht, ist die Gründung eines Verkehrsverbunds. Es soll möglich sein, auch bei Umsteigeverbindungen mit einer Fahrkarte vom Start zum Ziel zu gelangen. Nötig hierzu ist die Schaffung eines „Wabentarifs“. Die beteiligten Busunternehmen sind sich hier längst einig, auf der Bremse steht momentan die Bezirksregierung. Man war sich einig, dass hier dringender Handlungsbedarf besteht. Auch sei es wichtig, die Bürgerinnen und Bürger besser über das bestehende Angebot zu informieren. Dazu solle das Landratsamt den Gemeinden Material in die Hand geben. Auch bestand die Gelegenheit, den neuen „Fahrscheinautomat“ in Augenschein zu nehmen. Der kann viel mehr als nur Fahrausweise drucken: Das Gerät meldet die Position des Fahrzeugs in Echtzeit. So ist es beispielsweise möglich, bei Verspätungen Umsteigeanschlüsse zu sichern.
MdL Eibl dankte Rudolf und Andreas Brunnhölzl für die Informationen aus erster Hand. „Ein attraktiver öffentlicher Nahverkehr ist unverzichtbarer Bestandteil der Daseinsvorsorge. Wir sind an einem entscheidenden Punkt. Es muss möglich sein, von Neuschönau zur Passauer Universität und zurück zu kommen, stressfrei und bequem, auch ohne Auto. Der Verbund macht es möglich, arbeiten wir daran!“, so Eibl.

(v.l.): Martin Behringer, Manfred Eibl, Johanna Maier-Simmet, Martin Gaier, Firmenchef Rudolf Brunnhölzl, Renate Cerny, Max Pöschl, Juniorchef Andreas Brunnhölzl, Franz Brunner.
Foto: privat

Infoschilder für Thurmansbanger Gemeindebiotop

Thurmansbang. Die zwei Hektar große Gemeindefläche oberhalb des Finkentals ist ein Biotop mit einer Vielzahl an Tier- und Pflanzenarten. „Finken" ist der alte Flurname für diesen Bereich. Kürzlich wurden die vom Naturpark konzipierten Schilder vor Ort aufgestellt. Bürgermeister Martin Behringer sieht die Tafeln als schöne Ergänzung für die Bemühungen der Gemeinde, das Biotop zu erhalten und für die Bürger erlebbar zu machen. Mager- und Nasswiesen, Altgras- und Hochstaudenfluren, Streuobst, Tümpel und Gehölzgruppen ergeben zahlreiche Lebensräume für Tiere und Pflanzen. Die Erhaltung dieser Landschaft erfordert eine intensive Pflege, damit kein Brachland entsteht. Gemeinde, Naturpark, Bund Naturschutz Kreisgruppe Freyung-Grafenau sowie der örtliche Gartenbauverein arbeiten zusammen, um das zu gewährleisten. Im Frühsommer blüht hier alles und im Herbst tragen die Obstbäume reiche Ernte - beides besonders empfehlenswerte Zeiten für einen Besuch! rd

Foto: MuWr.demont

Aktionsoffensive „Alt werden in der Heimat"

Eibl: Flächendeckende medizinische und pflegerische Infrastruktur gezielt fördern

Foto: privat

Die FREIE WÄHLER-Landtagsfraktion fordert die Pflege als kommunale Pflichtaufgabe bei vollem Kostenausgleich und möchte eine flächendeckende medizinische und pflegerische Infrastruktur gezielt fördern. So soll ein Altwerden in der heimischen Kommune ermöglicht werden. Manfred Eibl, Abgeordneter der FREIEN WÄHLER-Landtagsfraktion aus Perlesreut, möchte nur allzu gern dem Wunsch vieler Menschen nachgekommen, im gewohnten Lebensumfeld alt zu werden. „Mit der Aktionsoffensive „Alt werden in der Heimat" möchten wir die erforderlichen Rahmenbedingungen schaffen, um pflegebedürftigen und älteren Menschen die Möglichkeit zu geben, in ihrem gewohnten Umfeld alt zu werden. Allein im Landkreis Freyung-Grafenau machen Menschen über 65 Jahren 22,3 % der Bevölkerung in Niederbayern aus. Sie brauchen eine Zukunft in ihrem gewohnten Umfeld", so der Sprecher für Landesentwicklung der FREIEN WÄHLER-Landtagsfraktion.

Die Aktionsoffensive „Alt werden in der Heimat" soll Menschen auf dem Land und in der Stadt die Möglichkeit geben, selbst entscheiden zu können, wie sie im Alter leben möchten: Ob sie in den eigenen vier Wänden alt werden, die Unterstützung eines Pflegedienstes in Anspruch nehmen, in einer Wohngruppe oder einem Pflegeheim leben möchten. Diese Entscheidung sollte frei von finanziellen Zwängen oder einem ungenügenden Angebot vor Ort sein. „Die Pflege- und Gesundheitsversorgung stellt daher einen unverzichtbaren Gegenstand der Daseinsvorsorge dar", so Eibl, „Im Zuge des demografischen Wandels wird der Unterstützungsbedarf für ältere und pflegebedürftige Menschen auch in Zukunft kontinuierlich ansteigen. Eine entsprechende Infrastruktur im Hinblick auf eine angemessene häusliche, medizinische oder pflegerische Vorsorge und Versorgung ist unabdingbar".

Weißwurst-Leberkässemmel

Neue Kreation der Traditionsmetzgerei Meindl

Waldkirchen. Die Waldkirchner Traditionsmetzgerei Meindl am Marktplatz ist bekannt für ihre Leberkässemmeln. Es werden täglich um die 300 Stück verkauft und die Tendenz sei steigend, erklärte die Metzgerei-Chefin Ulla Eder.

Die neueste Meindl-Kreation - eine Weißwurst-Leberkässemmel. *Foto: Metzgerei-Gasthaus Meindl*

Die neueste Kreation der Chefin ist die Weißwurst-Leberkässemmel. Diese wird in einer Laugensemmel und mit Süßem Senf serviert. „Es gibt viele Kunden, welchen der klassische Leberkäs aus Rind- und Schweinefleisch nicht schmeckt, aber der weiße Kalbsleberkäse ist in der Würzung zu lasch", erklärt Ulla Eder die Idee hinter der neuen Köstlichkeit. Deswegen wird ab sofort der Weißwurst-Leberkäse in der hauseigenen Metzgerei aus regionalen Produkten produziert. Die Resonanz auf die neue Brotzeit ist sehr positiv.

Jugendsportförderung

Landkreis Freyung-Grafenau unterstützt den Jugendsport aus kommunalen Finanzmitteln

Zur Förderung der Jugendarbeit in den Vereinen im Landkreis Freyung-Grafenau wird für Jugendmannschaften und Einzelstarter unter 18 Jahren ein Zuschuss gewährt, der jährlich vom Kreisausschuss in Abstimmung mit dem Sportbeirat festgesetzt wird. Förderfähig sind nach den Richtlinien des Landkreises Jugendmannschaften, die sich zum Stichtag 1. Oktober im Spielbetrieb der Saison 2020/2021 befinden. Einzelstarter müssen im Jahr 2019 an mindestens drei Wettbewerben im Jahr teilgenommen haben und dies nachweisen.

Das Landratsamt hat die Vereine bereits angeschrieben und auf die Möglichkeit der Antragstellung hingewiesen. Vereine, die bisher keine Unterlagen erhalten haben, sollten diese rechtzeitig unter 08551 57-334 oder per E-Mail: sport@landkreis-frg.de anfordern. Die Anträge mit den Richtlinien des Landkreises stehen auch im Internet unter www.freyung-grafenau.de unter Formulare, Merkblätter/Sportförderung zum Download bereit.
Die Anträge sind bis spätestens 01. Oktober 2020 beim Landratsamt Freyung-Grafenau, Sachgebiet 20 einzureichen. Anträge die nach diesem Stichtag eingehen, können leider nicht mehr berücksichtigt werden. Die Teilnahme ist sowohl für die Mannschaften als auch für die Einzelstarter durch entsprechende Ergebnislisten bzw. Tabellen beim Landratsamt Freyung-Grafenau zu belegen.

Wohlfühloase Zuhause

In einem schönen Ambiente kann man Urlaub zuhause genießen

Anzeige:

„Wir bleiben Zuhause" heißt es Coronabedingt schon seit einigen Monaten. Statt in den Urlaub zu fahren, genießen daher viele Menschen ihre freie Zeit im Eigenheim. Wieso dieses also nicht verschönern, dass es noch gemütlicher wird und es sich dort noch besser aushalten lässt?

Mit der passenden Raumausstattung oder einem schönen neuen Boden kommt gleich Urlaubsstimmung auf! Unterstützen Sie bei Ihren Raumumgestaltungen die lokalen Unternehmen, die ebenfalls alle unter der Corona-Pandemie leiden.

SCHWEIGHOFER
PARKETTFACHBETRIEB
FUSSBODENMARKT
Gladiolenweg 3 · 94481 Grafenau-Großarmschlag
Telefon 0 85 52/46 55 oder 10 24

RAUMAUSSTATTUNG · DEKORATION
Aktuelle Trendstoffe
Wegen Umbauarbeiten viele Stoffe und Fertigdekos reduziert!
Öffnungszeiten:
Mo u. Di 9 - 12 Uhr, 14 - 18 Uhr
Mi & Do geschlossen wg. Montage
Fr 9 - 12 Uhr, 14 - 18 Uhr
Sa 9 - 12 Uhr
SUSANNE STADLER
Spezialist für Räume - Meisterbetrieb
Betriebsurlaub: 21.-26.09.2020
Schwerpunkt Polstern • Gardinen/Vorhänge • Sonnenschutz
Vilshofener Straße 11 - 94538 Fürstenstein beim Gemeindezentrum
Tel. 08504 9572696 - Mobil 0175 4488620
susanne@raum-spezialist.de
Fachberatung vor Ort

Wider die Tanzmuffel

Boogie Woogie-Anfängerkurs der Passauer Albatrosse im Café Aschenberger

Passau. Die gute Nachricht gleich vornweg: „Tanzmuffelitis" ist heilbar. Ja, es soll sogar zum Tanzen Bekehrte geben, die gar nicht mehr davon lassen können. Die Popband The Jacksons wusste das bereits vor über 40 Jahren: „Dieser nervige Boogie hat er mich irgendwie angefixt. Gebannt vom Rhythmus ziehen mich meine Beine auf die Tanzfläche.", sang das Quintett 1978 in bester Discomanier. Es braucht gar nicht viel für so eine Art „Verzauberung durch Tanzmusik". Viervierteltakt mit Backbeat, also versetzter Zählzeit im Takt genügen. Dank derlei popmusikalischer Standardzutaten ist Boogie Woogie auf Rock'n'Roll, Rockabilly und ziemlich viel andere Lieblingsmusik aus dem Radio tanzbar. Was man lernen kann.

Ab September bietet der Rock'n'Roll & Boogie-Woogie-Club Albatros e.V. Passau wieder einen Boogie Woogie-Kurs für Anfänger im Passauer Gasthof Aschenberger an. Sechs Abende lang erarbeiten Sandra Wagner-Putz und Helmut Putz (beide zertifizierte Trainer C) mit bis zu 16 Tanzpaaren die Grundlagen dieses Swing-Paartanzes. Kursbeginn ist am **Mittwoch, 9. September** um 19.30 Uhr im Gasthof Aschenberger, Donaustraße 23 in Passau. Die Kursgebühr beträgt pro Person 65,- Euro; pandemiebedingt findet der Tanzkurs mit Hygienekonzept statt.

Infos und Anmeldung sind möglich unter Tel. 0171/8020770 oder auch per Email an: sandra.wagner.putz@gmail.com Zu Risiken und Nebenwirkungen dieser „Tanzmuffelitis"-Medikation fragen sie am besten noch einmal The Jacksons: „Don't blame it on the sunshine. Don't blame it on the moonlight. Don't blame it on good times. Blame it on the boogie" („Schieb's weder Sonne noch Mond in die Schuhe. Und mach auch nicht die guten Zeiten dafür verantwortlich, denn es ist ganz einfach: Der Boogie ist Schuld".) st

Die Tanzlehrer Sandra Wagner-Putz & Helmut Putz laden wieder zu einem Boogie Woogie-Kurs für Anfänger.

Kinder endlich wieder willkommen

Bad Füssing. *Nach der neuen behördlichen Vorgabe dürfen Kinder unter 10 Jahren ab sofort wieder in die Therme Eins in Bad Füssing.*

Sommer in der Stadt

Kinder- und Familienfest vom 5. bis 10. September

Passau. *Sobald feststand, dass die Herbstdult heuer ausfallen muss, wurde unter anderem im Wirtschaftsausschuss der Stadt Passau nach machbaren Ersatzlösungen gesucht. Mit der Idee des „Sommer in der Stadt" habe Judith Ott von der Schaustellerfamilie Ott schließlich ins Schwarze getroffen: Von Samstag bis Mittwoch soll von 11 bis 21 Uhr geöffnet sein, mehrere Schaustellerbetriebe werden mitwirken. Auch das große Kinderkarussel „Fantasia" wird am Brunnen aufgestellt. Leckereien dürfen natürlich nicht fehlen, das meiste wird ein To-Go-Angebot sein.*

Town Hall Sessions

Junge neue Livemusik made in Passau an sechs Abenden im Rathaus Innenhof

Passau. Gerade erst veranstaltete JazzFest Passau e.V. erfolgreich Livekonzerte im Innenhof des Alten Rathauses der Stadt Passau, schon startet dort bereits die nächste Musikreihe.

Bei den Town Hall Sessions gibt es sechs Abende lang „Junge.Neue.Musik". Dass die mitunter rhythmisch ganz schön vertrackt klingen kann, stellen „Black Orbit" (Foto rechts, hier aufgenommen beim Impuls Festival im Januar) gleich am 01. September im Rathausinnenhof unter Beweis. Mit dabei sind u.a. auch Lonely Spring (links). Fotos: Aigner/Schmist

Diesmal initiiert vom Musiknetzwerk PUSH, welches den rockmusikalischen Nachwuchs im Raum Passau und Landshut durch Auftrittsmöglichkeiten und Workshops fördert. In Kooperation mit dem Jugendzentrum Zeughaus und der Stadt Passau werden von **Dienstag, 1. September bis Sonntag, 6. September** unter dem Signet „Town Hall Sessions" sechs Open Air-Abende auf der mittlerweile gut eingespielten Bühne im Rathausinnenhof veranstaltet, bei denen jungen Passauer Musikern in und trotz der gerade auch für die Kreativwirtschaft pandemiebedingt schwierigen Lage eine Bühne geboten wird. Dass Popkultur auch unabhängig von Corona aus demografischen sowie wirtschaftlichen Gründen zunehmend einen Platz unter Stadtentwicklungsthemen (übrigens nicht nur in Passau) erhält, hatte unsere Redaktion bereits in der Berichterstattung zum Impuls Festival ausgeführt. Auf dem Programm der „Town Hall Sessions" steht jeweils ein Doppelkonzert pro Abend. Los geht's mit Blues- und Progressive Rock von The Sonic Brewery und dem Trio Black Orbit (1.9.). Bei cloudnine trifft Jazz auf HipHop, anschließend heißt es schnell die Ohren umschalten auf straighte Rocksounds von Crownwood (2.9.). Der Donnerstag steht mit Coppola und Desire for Fire ganz im Zeichen von Punk und Hardcore (3.9.). Seit sich Lonely Spring einen Vertrag bei Sony Music sichern konnten, wollen viele die Band kennen lernen, deshalb ist deren Konzert am 4.9. bereits ausreserviert. Deshalb sei der akustische Singer-Songwriterabend mit gleich vier Formationen umso mehr empfohlen: Behind Society, Nicole, Franzi, Lena & Benjamin Schmidt sind alle am 5.9. zu erleben. Coversongs und Stoner Rock mit Breaking Three und Reflection of Reality gibt's zum Abschluss am 6.9. zu hören.

Der Eintritt zu allen Konzerten ist frei, die Tickets für die „Town Hall Sessions" sind aber limitiert. Nur so ist eine Einhaltung der aktuell gültigen Pandemieregularien möglich. Deshalb wird eine frühzeitige Ticketreservierung auf www.push-musikszene.de empfohlen. st

Los geht es auf die schnelle Datenautobahn

Spatenstich für den Glasfaserausbau in Thurmansbang mit Verkehrsminister Andreas Scheuer

Thurmansbang. Bundesverkehrsminister Andreas Scheuer übergab an Thurmansbangs Bürgermeister Martin Behringer den Förderbescheid über 1,7 Millionen Euro für den Breitbandausbau in Thurmansbang.

Verkehrsminister Andreas Scheuer bei seiner Ansprache. Fotos: MuW/r.demont

Beim symbolischen Spatenstich: (v.l.): Kerstin Glanert von der Telekom, Dr. Ulrich Nitschke von AteneKom, Werner Rodler und Josef Markl von der Telekom, Bürgermeister Martin Behringer, Nadine und Werner Aicher von der GSI, Bundesminister Andreas Scheuer und Sandy Hutterer vom Planungsbüro BBN BreitbandNetwork.

Dies geschah anlässlich des symbolischen Spatenstichs am Feuerwehrhaus in Thannberg. Mit der Investion werden 20 Ortsteile mit 500 Haushalten und Unternehmen mit schnellem Internet versorgt. Bürgermeister Behringer freute sich über den Start nach der langen Vorbereitungszeit. Er meinte, dass gerade die Corona-Zeit mit Homeoffice und Schule von zu Hause aus gezeigt habe, wie wichtig das schnelle Internet sei. Das Projekt ist eine Kooperation der Gemeinde mit der Telekom. Neben dem Bund wird das Vorhaben auch durch den Freistaat Bayern gefördert. Etwa 10 Prozent der Gesamtkosten trägt die Gemeinde. Der Bürgermeister konnte neben den Vertretern der bauausführenden Firma GSI die Vertreter der Telekom sowie des Planungsbüros und zahlreiche Vertreter seiner Gemeinde begrüßen. Verkehrsminister Scheuer nannte in seiner Ansprache das Projekt einen „Digitalisierungsschub" im ländlichen Raum. Die über 500 Haushalte würden mit Bandbreiten von mindestens einem Gigabyte pro Sekunde versorgt. Bayern profitiere enorm von der Breitbandförderung des Bundes. Bisher seien bereits 131 Anträge genehmigt worden mit bislang 293,3 Millionen Euro, meinte Scheuer weiter.

Kerstin Glanert von der Telekom sieht die Aufgaben in den ländlichen Regionen als spezielle Herausforderung. Sie betonte die enorme Wichtigkeit der Infrastruktur in diesen Bereichen. Dr. Ulrich Nitschke, der Projektleiter von AteneKom sicherte seine Unterstützung für eine schnelle Realisierung des Projektes zu. rd

Herzlich Willkommen

Röhrnbacher Brunnenwirt

urig - bayerisch - gmiatlich

Öffnungszeiten:
Mo. + Di.: geschlossen, Mi. - So.: 09:00 - 23:00 Uhr
Unsere Küchenzeiten: 11:00 - 14:00 Uhr und 17:30 Uhr - 20:30 Uhr

Der Brunnenwirt: Das Wirtshaus für Jedermann!

Ab 01. September begrüßt Sie im Brunnenwirt die neue Wirtin Jessika Peter mit ihrem Team. Freuen Sie sich auf Wirtshausklassiker und Bayerische Schmankerl aus der Region

Röhrnbach. Am 01. September ist es endlich soweit, dann begrüßt die neue Wirtin Jessika Peter im Brunnenwirt ihre Gäste. Neben einem gemütlich-urigen Ambiente mit idyllischem Biergasten erwartet die Gäste eine Vielzahl von Wirtshausklassikern und Bayerischen Schmankerl.

Zum Start hat sich Jessika Peter gleich etwas Besonderes einfallen lassen: am 04. September findet das „Voixfest“ statt. Ab 18 Uhr gibt es dann Hax‘n, Hendl, Steckerlfische und frisches Bier vom Fass bis hin zu weiteren bekannten Volksfestschmankerl. Zusätzlich bekommt jeder, der in Dirndl oder Lederhose erscheint zur Begrüßung ein Freibier! Für die musikalische Umrahmung wird natürlich ebenfalls gesorgt, hierfür sind Cosmas & Damian zuständig.

Also kommen Sie vorbei und feiern Sie mit! Beim Brunnenwirt am Marktplatz 4 in Röhrnbach! Telefonisch ist der Brunnenwirt unter Tel.Nr.: 08582/9790600 zu erreichen.

Die neue Wirtin des Brunnenwirts Jessika Peter freut sich auf ihre neue Aufgabe und jede Menge Spaß und gute Laune mit ihren Gästen. *Foto: MuW/m.wagner*

Wir gratulieren zur Neueröffnung.
Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.
Mehr als nur Bank...
Raiffeisenbank i. Lkrs. Passau-Nord eG

Wir gratulieren zur Neueröffnung und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit
STEGBAUER
Viehhandel
Fleischhandel

getränke Degenhart
WIR GRATULIEREN ZUR NEUERÖFFNUNG
UND FREUEN UNS, SIE ZU BELIEFERN
www.getraenke-degenhart.de

Anzeige

So macht Schule Spaß

Wie man die Lernmotivation gezielt fördern kann

Ob in der Schule oder zu Hause: Mit Spaß und Motivation fällt das Lernen viel leichter.
Foto: djd/Pilot Pen/Haselhoff

Ein neues Schuljahr steht an und damit auch das Thema Lernen. Das findet natürlich nicht nur im Unterricht statt, sondern gleichfalls zu Hause.

Die Corona-Krise hat einmal mehr gezeigt, dass es hier vor allem auf die richtige Motivation ankommt, damit die Schüler am Ball bleiben - gerade wenn Aufgaben oder Themen zunächst schwierig erscheinen. Für Eltern gibt es einige Tipps, um den Spaß am Lernen zu fördern:

Richtig loben

Nur für gute Noten zu loben, ist kontraproduktiv. Viel motivierender ist es, Kinder für Dinge zu loben, die sie direkt beeinflussen können - zum Beispiel ihr großes Engagement.

Optimales Equipment

Tintenroller wie der FriXion Ball und FriXion Clicker sind mit ihrem gleichmäßigen Tintenfluss gut geeignet, um das Schriftbild Schritt für Schritt zu verbessern. Wenn ihre Tinte aufgebraucht ist, lassen sich die Stifte mit Ersatzminen nachfüllen.

Gutes Lernklima

Es ist wichtig, zu Hause eine aufgeräumte und ruhige Lernatmosphäre zu schaffen. djd

optiker Hümmer.de

94133 Röhrnbach
Marktplatz 5

Pollner
Erwin Pollner e.K.
Inh. Birgit Nagel

JETZT! Die Schulsachen vorbestellen!

Schnell und einfach.
Damit zum Schulanfang alles im Ranzen liegt.

Sie können Ihre Schulzetteln an die Email Adresse **epollner@aol.com** oder per WhatsApp Nr. **0152/07435509** zusenden!
Sie können aber auch gerne mit dem Schulzettel bei uns vorbeikommen.

vedes point

Anzeige:

Kleiner Erntedank-Markt

Markttreiben mit Abstand im Freilichtmuseum Finsterau

Foto: FLM Finsterau

Finsterau. Anstatt des traditionellen Steckerlfischsonntag findet am 6. September ein etwas kleinerer Erntedank-Markt statt. Die Stände sind diesmal mit viel Abstand über das Gelände des Museums verteilt. Ab 10 Uhr bieten Aussteller Handwerkskunst aus Holz, Töpferware und Papier sowie Korbwaren und Handarbeiten aus Wolle. Zum täglichen Gebrauch gibt es handgemachte Bürsten und Besen, zum Wohlfühlen Räucherwerk, Seifen und feine Liköre. Außerdem bietet der Markt auch viel Gesundes aus der Natur wie Gewürze, Kräutertees oder Salben. Interessantes zu den historischen Gebäuden und zu seinen Geschichten erfährt der Besucher bei einer kostenlosen Führung um 14 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Damit kein Ansteckungsrisiko mit Covid-19 besteht, ist die Führung auf eine Teilnehmerzahl von 15 Personen beschränkt. Und wer Lust auf ein deftiges Mittagessen verspürt oder nachmittags auf einen frisch gemahlenen Kaffee mit einem Stück Torte, der kann in der Tafernwirtschaft „Ehrn“ einkehren oder auf der Terrasse des Cafés „Heimat“ verweilen. Da der Markt nach derzeitigen Bestimmungen leider ohne zusätzlichem Essensangebot auskommen muss, kann man gerne auch eigene Brotzeit mitnehmen und die Museumswiesen als Picknick-Areal nutzen. Kinder können derweil ihrem Bewegungsdrang am Spielplatz und in der Spielscheune nachgehen oder die Museumstiere mit Streicheleinheiten verwöhnen. Das verspricht für Groß und Klein ein wunderbarer Ausflug zu werden! Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Hinweis: Bitte bedenken Sie, dass an diesem Tag auch im Freien eine Mund-Nasen-Abdeckung zu tragen ist. Beim Eintritt achten die Museumsmitarbeiter darauf, dass sich max. 500 Besucher gleichzeitig auf dem Museumsgelände aufhalten.

Der Markt findet am 6. September 2020 ab 10 Uhr statt. Es gelten die normalen Eintrittspreise des Museums, das von 9 bis 18 Uhr geöffnet ist!

KFZ-Markt

Schluss mit der Schleuderpartie

Elektronisches Stabilitäts-Programm macht seit 25 Jahren das Autofahren sicherer

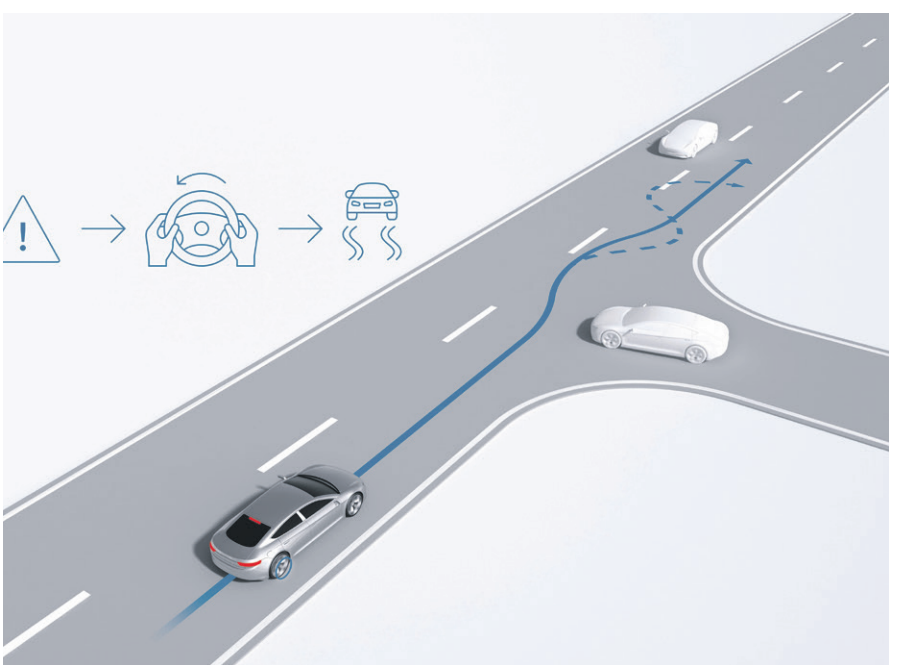
(djd). Eine nasse Fahrbahn, ein plötzliches Ausweichmanöver - früher endeten solche Fahrsituationen häufig im Graben oder an der Leitplanke. Erst eine bahnbrechende Erfindung sorgte vor 25 Jahren für Abhilfe: Das Elektronische Stabilitäts-Programm, das zunächst höherpreisigen Fahrzeugen vorbehalten war, gehört heute in vielen Ländern bei Neuwagen zur Pflichtausstattung. Neben dem Anschnallgurt und dem Airbag zählt der Schleuderschutz zu den wichtigsten Lebensrettern im Straßenverkehr. Allein in der EU hat er nach Berechnungen der Bosch-Unfallforschung in den vergangenen 25 Jahren rund 15.000 Menschen das Leben gerettet und knapp eine halbe Million Unfälle mit Personenschaden verhindert.

Bis zu 80 Prozent der Schleuderunfälle verhindern

Insbesondere auf nassen oder glatten Straßen, beim Ausweichen von unerwarteten Hindernissen wie Tieren auf der Fahrbahn, aber auch bei zu schnell angefahrenen Kurven greift das elektronische Stabilitäts-Programm ein. Anhand der fahrdynamischen Daten erfasst der Schleuderschutz, ob das Auto dahin fährt, wohin der Fahrer lenkt. Bei Abweichungen greift das System ein. Was zunächst einmal simpel klingt, erfordert ein komplexes Zusammenspiel: Der Abgleich von Lenkbewegung und Fahrtrichtung erfolgt mithilfe intelligenter Sensoren 25-mal pro Sekunde. Bei Abweichungen bremst das System einzelne Räder ab. So hilft es dem Fahrer, ein Ausbrechen oder Schleudern des Fahrzeugs zu verhindern. Bis zu 80 Prozent aller Schleuderunfälle lassen sich auf diese Weise verhindern. Vor einem Vierteljahrhundert, im Jahr 1995, brachten Bosch und Daimler-Benz die Neuentwicklung erstmals in der S-Klasse auf den Markt. Heute ist der elektronische Schutzengel aus Autos nicht mehr wegzudenken. Weltweit sind 82 Prozent aller neuen Fahrzeuge mit ESP ausgestattet.

Grundlage für das automatisierte Fahren

Weniger Unfälle, weniger Verletzte, weniger Tote - auch der Gesetzgeber hat den Nutzen erkannt und den Schleuderschutz in vielen Teilen der Welt zur Pflichtausstattung gemacht. In der Europäischen Union ist das System seit dem 1. November 2014 für alle neu zugelassenen Pkw und Nutzfahrzeuge vorgeschrieben. Gleichzeitig bildet ESP die Basistechnologie für viele Fahrerassistenzsysteme und das automatisierte Fahren. „Neue und bewährte Technologien warnen und unterstützen den Fahrer in kritischen Situationen, sie können zunehmend eintönige und ermüdende Aufgaben übernehmen. Und vor allem bieten sie so die Chance, die Zahl der Unfälle und Verkehrstoten weiter zu senken“, erläutert Dr. Mathias Pillin, Vorsitzender des Bosch-Geschäftsbereichs Chassis Systems Control. Ob mit oder ohne Fahrer - die intelligente Technik bremst Unfälle auch zukünftig aus.



Bei einem plötzlichen Ausweichmanöver verhindert das System, dass das Auto ins Schleudern gerät.Foto: djd/Bosch

KFZ-Firma - BARZAHLUNG
KAUFE IHR AUTO!
PKW, LKW, Oldtimer, Gebraucht, TÜV / Zustand egal
Unfall, Total- oder Motorschaden, Getriebeschaden
☎ 0151/11658335 oder 08502/917261

KAUFE jedes AUTO
ab Bj. 2001: auch Busse, Gelände- und Unfallfahrzeuge
Zustand und hohe KM egal (Barzahlung)
KFZ Cakolli Hutthurm - Tel. 0179-6969823

Es wartet Sie eine große Auswahl an Gebraucht-Fahrzeugen im **Autohaus Platzer & Wimmer GmbH** auf Sie.
www.platzer-wimmer.de/gebrauchtwagen/

auto-vogl.de
Lenzingerberg 11 | Hutthurm | Tel (0 85 05) 9 16 00-0

BRANCHENSPIEGEL
Elektronik
Elektro Meisl
elektro.meisl@t-online.de · www.Elektro-Meisl.de
Elektroinstallation · Werkzeuge · Maschinen
Techn. Artikel · Kundendienst-Stützpunkt für Atlas-Copco, AEG, Makita Werkzeuge
Wotzmannsreut 7, 94065 Waldkirchen
☎ 08581 / 2117, Fax 2346
Sanitätshäuser
Sanitätshaus Mais
Passau • Josef Großwald-Weg 1
☎ 08 51 / 988 28 - 0
Filialen: Pocking • Osterhofen • Vilshofen • Waldkirchen

FUNDGRUBE

Die Neue Woche Beilagen

EVG,
Perlesreut

Edenhofer Forstgeräte
Röhrnbach-Kleinwiesen

Metzgerei Smitka,
Röhrnbach

Wir können Ihre Beilagen in über 2.500.000 Haushalten verteilen. Fragen Sie einfach nach unter
Telefon: 08505 86960-0

Zu Verschenken

Sehr gute Flohmarktware
zu verschenken. (Kein Ramsch) Tel. 0151 6728335

Die Neue Woche ...sucht Austräger m/w/d

- **Büchlberg** (Ortsbereich u. a. Ortsteile)
- **Freyung** (Stadtgebiet, Linden, Perlesöd, Ahornöd)
- **Fürstenstein** (Ortsbereich)
- **Grafenau** (Stadtgebiet, Bärnstein, Schlag, u. a. Ortsteile)
- **Grainet** (Vorderfreundorf, Rehberg u. a. Ortsteile)
- **Haidmühle** (Ortsbereich)
- **Hauzenberg** (Stadtgebiet, Bauzing, Haag, Fürsetzing, Raßreuth, Mühlberg, Germannsdorf u. a. Ortsteile)
- **Hinterschmiding** (Ortsbereich, Sonndorf u. a. Ortsteile)
- **Hohenau** (Ortsbereich, Saulorn, Raimundsreut, Kapfham)
- **Hutthurm** (Ortsbereich, Kalteneck)
- **Innernzell** (Ortsbereich)
- **Mauth** (Heinrichsbrunn)
- **Neuschönau** (Ortsbereich, Katzberg, Grünbach)
- **Obernzell** (Ortsbereich, Haar)
- **Perlesreut** (Ortsbereich)
- **Riedlhütte** (Ortsbereich, Reichenberg
- **Ringelai** (Ortsbereich))
- **Röhrnbach** (Ortsbereich)
- **Ruderting** (Ortsbereich)
- **Salzweg** (Ortsbereich, Straßkirchen)
- **Schönberg** (Ortsbereich, Eberhardsreuth, Saunstein u. a. Ortsteile)
- **Spiegelau** (Ortsbereich, Klingenbrunn u. a. Ortsteile)
- **Thurmansbang** (Solla)
- **Thyrnau** (Kellberg, Ortsbereich)
- **Tiefenbach** (Allerting, Haselbach, Schwaiberg)
- **Tittling** (Ortsbereich, Preming, Eisensteg, Witzmannsberg u. a. Ortsteile)
- **Untergriesbach** (Ortsbereich)
- **Waldkirchen** (Böhmzwiesel, Schiefweg u. a. Ortsteile)
- **Wegscheid** (Wildenranna, Thurnreuth u. Ortsbereich)

Interesse ? Gleich anrufen !!
Tel. 08505 86960-0

Die Neue Woche SERVICE

Rettungsleitstelle
Rund um die Uhr - Europaweit:
112
(ohne Vorwahl)

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Deutschlandweit unter der:
116 117

Krankentransporte Stadler
08551 19218

muw-werben.de

IMPRESSUM

Herausgeber:
MUW ZEITSCHRIFTEN-VERLAG FÜR MARKETING UND WERBUNG GmbH

Goldener Steig 36
94116 Hutthurm
Registergericht Passau HRB 1259
USt-ID-Nr. DE 172513050
Tel.: 08505 86960-0
Fax: 08505 86960-27
info@muw-werben.de
www.muw-werben.de

Redaktionsleitung und verantwortlich für den Inhalt:
Katharina Krückl

Anzeigenleitung und verantwortlich für den Anzeigenteil:
Matthias Wagner

Verantwortlich für den Vertrieb:
Brigitte Egger

Geschäftsführer:
Matthias Wagner

Satz&Grafik:
MuW Zeitschriftenverlag

Druck:
OÖN Druckzentrum GmbH & Co.KG-Linz

Der Nachdruck ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages gestattet. Für unverlangt eingesandtes Text- und Bildmaterial wird keine Haftung übernommen. Wichtiger Hinweis: Alle vom Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Ihre Verwendung in anderen Medien kann nur mit Genehmigung des Verlages erfolgen. Dieses gilt auch für bestehende Materialien des Kunden, die weiter verarbeitet wurden. Bei Zuwiderhandlung können rechtliche Schritte wegen Urheberrechtsverletzung eingeleitet werden.

Brennholz

Briketts - Pellets Brennholz
Tel. 0151 57810737

Veranstaltungen

Maschinen-Flohmarkt Haslach
Nächster Termin am 04. Sept.; 7.30 - 12.00 Uhr!
2A-Ware, Ausstellungsstücke, Mustermaschinen, Auslaufmodelle, Transportschäden und Gebrauchtmaschinen. Holz-, Metall- und Blechbearbeitungsmaschinen sowie Gartengeräte, Baumaschinen und Werkstattzubehör. **HOLZMANN und ZIPPER Maschinen**
Sternwaldstr. 64, AT, 4170 Haslach Tel. +43 6642009493
www.holzmann-maschinen.at
www.zipper-maschinen.at

Kaufgesuche

Suche Freizeitgrundstück
nähe Freyung (Wald-Wiese)
Tel. 0170 5729733

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944 36160
www.wm-aw.de (Fa.)

ACHTUNG! Kaufe: Pelze, Orientteppiche, Croco-Taschen, seriöse Barabwicklung!
Hr. Ernst, 01 63/4 54 81 14

Verschiedenes

Suche Flohmarktware
günstig o. geschenkt von A-Z
Tel. 08504 3358 alles anbieten

Film Damen, TOP-Geld Tel. 01 71/2 07 70 18

muw-nachrichten.de

BRANCHENSPIEGEL SANITÄTSHÄUSER

Sanitätshaus Mais
Passau • Josef Großwald-Weg 1 • ☎ 0851 98828 - 0
Filialen: Pocking • Osterhofen • Vilshofen • Waldkirchen

KLEINANZEIGENBESTELLSCHEIN

für private Kleinanzeigen – Chiffrezusendung gegen € 5,- möglich

Telefon: 08505 86960-0 oder Fax: 08505 86960-27

	1 Zeile 1,35 €
	2 Zeilen 2,20 €
	3 Zeilen 2,95 €
	4 Zeilen 3,80 €
	5 Zeilen 4,60 €
	6 Zeilen 5,40 €

Ab 7. Zeile je + 0,80 € je weitere Zeile – Kleinanzeigen können auch als einfacher Text eingeschickt werden – 1 Zeile entspricht 20 Zeichen

Vor-/Zuname
Straße
PLZ/Ort

Abbuchen ☐ BIC
Scheck ☐ IBAN
bar bez. ☐ Bank

Der neue Renault Captur: Crossover mit modernster Technik

RENAULT PRÄSENTIERT ZWEITE MODELLGENERATION DES ERFOLGSMODELLS

Mit noch prägnanterem Design, fahrerorientiertem „Smart Cockpit" in hoher Qualitätsanmutung und komplett neuer Antriebspalette kommt zum Jahreswechsel 2020/2021 die zweite Generation des Renault Captur auf den Markt. Die Neuauflage des europäischen Marktführers unter den kompakten Crossover-Modellen nimmt mit Details wie dem Autobahn- und Stauassistenten sowie dem Online-Multimediasystem EASY LINK eine Schlüsselposition auf dem Weg zum automatisierten und voll vernetzten Automobil ein. Auch ein Plug-in-Hybridantrieb ist verfügbar.

Der neue Captur nimmt das Design seines Vorgängers auf und schärft dieses durch eine noch athletischere Linienführung, die den SUV-Charakter des Modells hervorhebt. Den Innenraum prägt nach Vorbild des neuen Clio das fahrerorientierte „Smart Cockpit", je nach Ausstattung mit dem vernetzten Multimediasystem EASY LINK und 9,3-Zoll (23,6-Zentimeter)-Touchscreen. Als Besonderheit erlaubt das EASY LINK das Aufspielen von Navigations- und Software-Updates „over the air". Vom neuen Clio übernimmt der Captur auch den Autobahn- und Stauassistenten. Das teilautomatisierte System kann auf mehrspurigen Straßen den Captur übernehmen, beschleunigen, bremsen und dem vorausfahrenden Fahrzeug folgen.

Der neue Captur ist mit drei Turbobenzinmotoren von 74 kW/101 PS bis 113 kW/154 PS verfügbar. Hinzu kommen ein auf den Betrieb mit Flüssiggas hin optimiertes Triebwerk mit 74 KW/101 PS und Turbodieselaggregat mit 85 kW/115 PS. Als jüngste Antriebsvariante erweitert der neu entwickelte E-TECH Plug-in Hybridantrieb das Motorenangebot für den Captur. Mit seinem ersten Plug-in-System macht Renault den Hybridantrieb für breite Kundenschichten erschwinglich und baut sein Angebot an Fahrzeugen mit elektrifiziertem Antriebsstrang aus.

AUTOHAUS SPINDLER
RENAULT Passion for life
DACIA
AUTOHAUS SPINDLER GMBH
Renault Vertragspartner
Fürstenecker Str. 2 • 94116 Hutthurm-Prag
Tel. 08505-90040 • www.renault-spindler.de

Anzeige:

Zwei Herzen in einer Brust

Mit dem neuen Jeep Renegade 4xe in ein neues Zeitalter der Mobilität

Jeep optimiert mit dem Renegade 4xe Plug-in-Hybrid den Allradantrieb und kombiniert seine charakteristische, legendäre Geländefähigkeit mit einem leistungsstarken Elektromotor. Dadurch werden Kraftstoffverbrauch und Emissionen reduziert während die Sicherheit und Leistungsfähigkeit erhöht wird. Mit 4xe startet Jeep in ein neues Mobilitätszeitalter und entwickelt sich weiter ohne die Wurzeln der Marke zu vergessen. Der neue Jeep Renegade 4xe Plug-In Hybrid verfügt zudem über moderne Konnektivitäts- und Infotainment-Lösungen. Erleben Sie einen intensiveren und smarteren Fahrspaß. Er ist außerdem mit modernen Systemen ausgestattet, die während der Fahrt stets für Ihre Sicherheit sorgen

Auch der Renegade 4xe Plug-In Hybrid tritt markant, selbstbewusst und auffällig auf. Innovative Technik trifft auf Tradition im Design. *Fotos: MuW/m.wagner*

Jeep®
DAS ORIGINAL

DER NEUE JEEP® RENEGADE 4xe PLUG-IN-HYBRID

Der Jeep® Renegade 4xe Plug-in-Hybrid ist Teil eines neuen Mobilitätszeitalters und eine natürliche Weiterentwicklung der Jeep® Philosophie. Bis zu 50 km rein elektrische Reichweite und das Aufladen der Batterie während der Fahrt durch den Turbo-Benzinmotor oder an einer Ladestation machen aus ihm zwei Fahrzeuge in einem.

Entdecken Sie die neuen Jeep® 4xe Plug-in-Hybrid-Modelle – ab jetzt in unserem Autohaus.

Finanzieren Sie den Jeep® Renegade PHEV S 4xe ab 199 € mtl.[1] inklusive 4 Jahre Jeep® Garantie[2] und 2 Jahre Wartungspaket[3]. Profitieren Sie außerdem von bis zu 9.900 € Jeep® Umweltbonus[4].

4 JAHRE JEEP GARANTIE, Ohne Kilometerbegrenzung[2]
2 JAHRE WARTUNGSPAKET[3] INKLUSIVE

Kraftstoffverbrauch (l/100 km) nach RL 80/1268/EWG: Jeep® Renegade PHEV S 4xe 1.3 T4 (Benziner, Plug-in-Hybrid) 177 kW (240 PS) AT: CO_2-Emissionen kombiniert (g/km): 46; Kraftstoffverbrauch kombiniert (l/100 km): 2,0; Stromverbrauch (kWh/100 km): 15,7.

[1] **Ein unverbindliches Finanzierungsbeispiel für Privatkunden der FCA Bank Deutschland GmbH, Salzstraße 138, 74076 Heilbronn, für den Jeep® Renegade PHEV S 4xe 1.3 T4 (Benziner, Plug-in-Hybrid) 177 kW (240 PS) AT: Fahrzeugpreis 41.526,– €, Anzahlung 9.282,– €, Laufzeit 48 Monate, Nettodarlehensbetrag 26.846,– €, Sollzinssatz, gebunden p. a. 2,95 %, effektiver Jahreszins 2,99 %, Gesamtbetrag 29.695,– €, Schlussrate 20.277,– € 1. Monatsrate 264,00 €, 46 Folgeraten à 199,00 €. In den Monatsraten sowie dem Gesamtbetrag ist eine RSV-Versicherung (Restschuldversicherung) sowie eine GAP-Versicherung (Differenzkaskoversicherung) enthalten, deren Abschluss nicht Voraussetzung für das Zustandekommen eines Finanzierungsvertrages ist. Diese unterliegen nicht der MwSt. Alle sonstigen Preise verstehen sich inkl. aktuell gültiger Mehrwertsteuer. Die Kalkulation stellt zugleich ein repräsentatives Beispiel im Sinne des § 6a PAngV dar. Verbrauchern steht ein Widerrufsrecht nach § 495 BGB zu.**

[2] 2 Jahre Fahrzeuggarantie und 2 Jahre gleichwertige Neuwagen-Anschlussgarantie Maximum Care der FCA Germany AG ohne Kilometerbegrenzung gemäß ihren Bedingungen.

[3] Das Wartungspaket beinhaltet die kostenfreie Durchführung gemäß Plan der programmierten Wartung für vom Hersteller vorgesehene Eingriffe für die Laufzeit von 24 Monaten und bis zu der gewählten maximalen Gesamtlaufleistung von 30.000 km über das Wartungspaket EASY CARE gemäß dessen Bedingungen.

[4] Jeep® Umweltbonus i. H. v. 10.000,–€ bestehend aus Jeep®- und Händlerbonus i. H. v. 2.790,– € und Umweltbonus i. H. v. 2.610,– € inkl. MwSt. sowie erhöhtem staatlichen Umweltbonus i. H. v. 4.600,– € gemäß den Förderrichtlinien des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie zum Absatz von elektrisch betriebenen Fahrzeugen. Der Bundesanteil ist gesondert beim Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) unter www.bafa.de zu beantragen und wird bewilligt, wenn die Fördervoraussetzungen vorliegen. Ein Rechtsanspruch besteht nicht. Der erhöhte Anteil des BAFA-Umweltbonus endet mit Erschöpfung der bereitgestellten Fördermittel, spätestens am 31.12.2021. Die Aufnahme auf die BAFA-Liste erfolgt noch.

Angebot gültig für nicht bereits zugelassene Neufahrzeuge bis zum 30.09.2020. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. **Beispielfoto zeigt Fahrzeug der Baureihe, die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeugs sind nicht Bestandteil des Angebots.**

Jeep® ist eine eingetragene Marke der FCA US LLC.

Ihr Jeep® Partner:

AUTOHAUS PLATZER & WIMMER GMBH
Autorisierter Jeep® Verkauf und Service.

GOLDENER STEIG 40
94116 HUTTHURM
Tel. 08505 9000-0

info@platzer-wimmer.de
www.platzer-wimmer.de